

Moderation für selbstorganisierte Gruppen

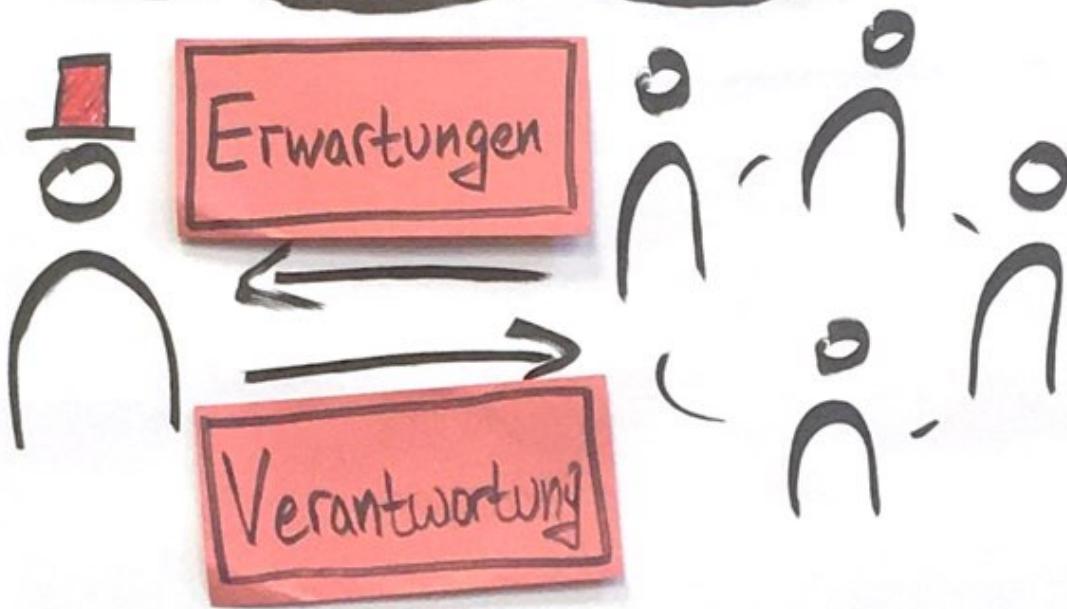
//
Moderationsrolle
&
Aufgaben

schwierige
Situationen
Übung(en)

Haltung
&
Ressourcen

...

Moderationsrolle



... für einen guten Prozess
hin zu Ergebnissen

"facilitation" = ermöglichen

"Raum halten"

(Was macht "gute" Moderation für mich aus?)

Raum geben	↔ Fokus halten	neutral
Zielorientiert arbeiten	Klarheit	Gruppendynamiken erkennen
Zeitrahmen halten	gibt Orientierung (Handzeichen)	Ruhepol
Zusammen fassen	Konsensvorschläge	Empathiefähig Achtsamkeit
"gut" Unterbrechen	aktivieren, motivieren	Gemeinsamkeit lebendig halten fördert Transparenz (Hierarchie)
hat Konfliktstrategien		fert Aufgaben
"rund machen"		Wertschätzung

Stolpersteine / Fallen

Termine,
Zeit
Zeit
Zeit
verstrickt sein
in Konflikte
in Gruppe
selbst einsteigen
in Diskussion

Unruhiger Raum,
zu offen

unbedingt
am Plan
festhalten

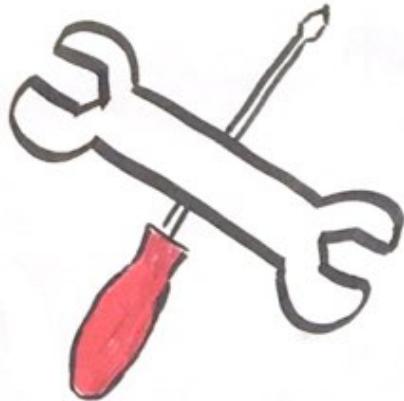
Ablwerden von
Personen/
Beiträgen

Menschen "pushen"
zu einem Ergebnis

Gewaltvolle
Sprache

Alkoholkonsum zu viel, ...

Oder



Handwerks- zeug

Fragen

Zusammen-
fassen

Übersetzen

Prozessvorschläge

Methoden &
Sozialformen

Visualisieren

Redelisten / Runde / Gegenstand

Vorbereiten

Abschließen

Einleiten

Planen

Bearbeiten

Entscheiden

• • • • •

Personen im Plenum
, die nicht da sein
wollen

die Gruppe ist
demotiviert und
schweigt.

Person mit
besonderen Bedürfnissen
inkludieren

mehrsprachige
Gruppen / untersch.
~~Sprachnachricht~~
niveaus

dominantes
Redeverhalten einer
Person

einzelne Stören
durch Seitengespräche
etc

eine Person
blockiert die Gruppe
mit ihrer starken
Einzelmeinung.

Verhärtete Fronten

und kein Konsens

möglich

zwischen zwei
Personen besteht eine
unausgesprochene
Spannung, die die
Stimmung insgesamt drückt